



ecoSmart

DE

Bedienungsanleitung

EN

Owner's Manual



Bitte lesen Sie vor der ersten Fahrt sorgfältig die Bedienungsanleitung!

Please read the Instructions of the Owner's Manual carefully before operating the Mobility Scooter

ecoSmart
Bedienungsanleitung
Version 2.0.0.
2. Auflage

Titelbild: JT10 20AH
Ihr Produkt kann von der Titelabbildung abweichen.
ECOMove GmbH

Inhaltsverzeichnis

Symbole	1
Hinweispflicht.....	1
Hinweise zur elektromagnetischen Verträglichkeit	1
Zweckbestimmung	1
Konformitätserklärung	2
Umgang mit Batterie	2
Haftungsausschluss	2
Sicherheitshinweise zum Fahrbetrieb	3
Grundsätzliche Sicherheitshinweise.....	4
Vor der Nutzung durchzuführende Inspektionen	5
Betriebseigenschaften.....	5
Zuladung & Gewichtsbeschränkung	5
Reifen	5
Temperatur – Wärme und Kälte.....	5
Auspacken & Entnahme	5
Beschreibung des Elektromobils.....	6
Montageanleitung	7
Einstellung	8
Lenksäule.....	8
Armlehnen.....	8
Sitz.....	9
Sitzhöhenverstellung	9
Demontage.....	10
Bedienelemente	11
Funktionen.....	11
EIN/AUS-Stecker:	11
Batteriestatus-Anzeige:.....	11
Tempomat:.....	12
Fahrhebel f. Vorwärts:	12
Fahrhebel f. Rückwärts:.....	12

Hupe:	12
Fahren	12
Reichweite und Leistung	12
Bremsen	13
Freilauf	13
Schutzschalter	13
Batterie und Ladegerät	14
Informationen zum Ladegerät	14
Ladeverhalten	14
Ladeanleitung	15
Wartung und Pflege der Batterien	16
Prüfung und Instandhaltung	16
Wartung Und Reparatur	16
Täglich zu prüfen	16
Monatlich zu prüfen	17
Halbjährlich zu prüfen	17
Fehlerbehebung (Steuereinheit, Elektronik)	17
Sicherungen	17
Checkliste	17
Technische Daten	19
Garantieerklärung	20

Sehr geehrte Kunden,

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen Elektromobil. Auf den folgenden Seiten wird Ihnen grundlegendes Wissen zum Umgang mit Ihrem Elektromobil vermittelt. Bitte lesen die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme gründlich durch.



Lieferumfang

- 1 x Elektromobil JT10 20AH, 6km/h
- 1 x Schnellverschlusskorb vorne
- 2 x Armlehnen
- 2 x Rückspiegel
- 2 x EIN/AUS-Stecker
- 1 x Schnellladegerät mit DE-Stecker
- 1 x Bedienungsanleitung

Symbole

	Achtung! Wichtige Hinweise. Dringend beachten!
	Wichtige Gebrauchshinweise. Bitte beachten!
	Firmenname und Anschrift des Herstellers
	Name und Anschrift des Bevollmächtigten

Hinweispflicht



Für eine korrekte Benutzung des Elektromobils ist eine Einweisung unabdingbar. Bitte konsultieren Sie Ihren Fachhändler, Betreuer, Pflegepersonal oder Arzt zwecks Beratung.

- Durch unsachgemäße und unbeabsichtigte Betätigung der Bedienelemente besteht Unfallgefahr!
- Hohe Zuladung und Nutzergewicht kann auf Gefällstrecken den Brems- und Lenkweg beeinflussen. Hier gilt erhöhte Vorsicht!
- Bei folgenden Symptomen und Umständen wird von der Nutzung des Elektromobils abgeraten: Schwindel, Akute Übelkeit, Müdigkeit, wetterbedingte Unwegsamkeit wie vereiste oder rutschige Fahrbahn.

Hinweise zur elektromagnetischen Verträglichkeit

Die elektromagnetische Verträglichkeit im Rahmen der Anforderungen der Europäischen Richtlinie MDR (2017/745) für Medizinprodukte ist erfüllt.

Zweckbestimmung

Ihr Elektromobil ist für den Innen- und Außenbereich für Menschen mit körperlicher Einschränkung konzipiert und gewährt so dem Nutzer ein hohes Maß an Mobilität. Seine maximale Zuladung beträgt 136 kg.

Konformitätserklärung



Jiangxi Jiangte Electric Vehicle Co., Ltd. erklärt als Hersteller, dass der ecoSmart, Model No.: JT10-20AH den Anforderungen der Europäischen Verordnung (EU) 2017/745 über Medizinprodukte entspricht.

Wir erklären ebenfalls, dass die CE-Konformität erfüllt ist.

Umgang mit Batterie

- Der Entnahme der Batterien aus dem Batteriegehäuse darf nur von geschultem Fachpersonal erfolgen. Hier besteht Lebensgefahr!
- Das Überbrücken von Sicherungen ist untersagt!
Kurzschluss, Brandgefahr, Verlust von Fahrzeugkontrolle und tödliche Verletzungen können die Folge sein.
- Verwenden Sie nur das mitgelieferte Ladegerät.
Bei der Nutzung von Fremdgeräten erlischt Ihr Garantieanspruch, da eine Schädigung der Batterie nicht ausgeschlossen werden kann. Zudem besteht Entflammungsgefahr!

Haftungsausschluss

Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für persönliche Verletzungen oder Sachbeschädigungen ab, die das Ergebnis unsachgemäßer oder unsicherer Nutzung des Elektromobils sind. Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für persönliche Verletzungen oder Sachbeschädigungen ab, die das Ergebnis unsachgemäßer oder unsicherer Nutzung ihrer Produkte sind. Mechanische oder elektrische Mängel werden auf der Basis einer Schadenshaftpflicht behandelt. Das Teil oder die Teile werden ersetzt oder repariert, aber der Hersteller kann für den Schaden oder die Verletzungen nicht verantwortlich gemacht werden. Die folgenden Richtlinien sind vorgesehen, um Ihnen bei der sicheren Nutzung Ihres Scooters zu helfen. Sollten Sie weitere Fragen in Bezug auf eine korrekte Nutzung Ihres Scooters haben, nehmen sie gerne jederzeit mit uns Verbindung auf.

Nichtbeachtung der Betriebsanleitung, unsachgemäße Wartungsarbeiten und technische Änderungen und Modifizierungen führen zum Erlöschen der Garantie und Produkthaftung.

Sicherheitshinweise zum Fahrbetrieb



Bedienen Sie das Elektromobil niemals unter Alkoholeinfluss.



Verwenden Sie während des Betriebs niemals elektronische Funksender wie Funkgeräte oder Mobiltelefone.



Achten Sie vor dem Rangieren darauf, dass sich hinter Ihnen keine Hindernisse befinden.



Versuchen Sie nicht, Hindernisse zu überwinden, deren Höhe den im angegebenen Wert für die Bodenfreiheit übersteigt.



Sorgen Sie dafür, dass sich während des Aufladens der Batterien keine Kinder unbeaufsichtigt in der Nähe des Fahrzeugs aufhalten.



Bewegen Sie sich mit Ihrem Elektromobil nicht auf Autoverkehrsstraßen.



Lassen Sie während der Fahrt niemals die Lenkstange los, und belassen Sie Ihre Füße auf dem Fahrzeug.



Vermeiden Sie das Fahren enger Kurven und Vollbremsungen. Um Unfälle zu vermeiden, nutzen Sie Ihr Elektromobil nicht bei Schnee- oder Eisglätte.

Grundsätzliche Sicherheitshinweise

- Fahren Sie mit Ihrem Elektromobil auf verkehrsberuhigten Straßen. Vom Betrieb auf Hauptverkehrsstraßen wird aufgrund der eingeschränkten Sichtbarkeit des Elektromobils abgeraten. Bei Betrieb auf Straßen gilt die Straßenverkehrsordnung. Vorausschauendes, vorsichtiges Fahren wird vorausgesetzt.
- Vergewissern Sie sich, dass Ihr Elektromobil vor und nach Fahrtantritt ausgeschaltet ist.
- Das Ausschalten Ihres Elektromobils während der Fahrt kann zur Blockade der Räder führen und Unfälle verursachen.
- Die Inbetriebnahme des Elektromobils und Zubehörs sollte erst nach Einweisung einer fachlich kompetenten Person geschehen. Wenden Sie sich diesbezüglich bitte an Ihren Fachhändler, Betreuer oder Pflegekräfte. Üben Sie den Umgang mit Ihrem Elektromobil in freier Umgebung ohne Hindernisse und anderen Verkehrsteilnehmern.
- Vor Fahrtantritt wird von der Einnahme verschreibungspflichtiger Medikamente abgeraten. Hierzu konsultieren Sie vorab Ihren Arzt.
- Überschreiten Sie nicht die maximalen Belastungsgrenzen des Elektromobils.
- Während des Transports des Elektromobils ist es untersagt, auf diesem zu sitzen. Stellen Sie sicher, dass das Elektromobil sicher befestigt ist.
- Achten Sie bei der Inbetriebnahme darauf nicht in Kontakt mit Rädern (Reifen) zu kommen. Stellen Sie sicher, dass Gegenstände sicher verstaut sind und sich nicht in den Rädern verfangen können.
- Die Kippstützen gewähren ein zusätzliches Maß an Sicherheit. Es ist untersagt, diese abzumontieren.
- Jegliche Art der Modifizierung des Elektromobils ist untersagt. Verletzungen können durch unsachgemäßen Gebrauch von Werkzeugen hervorgerufen werden. Vom Gebrauch von Verlängerungskabeln beim Laden der Batterie wird abgeraten.
- Bei der Fahrt an Steigungen muss darauf geachtet werden das Elektromobil gerade zu führen. Das schräge Anfahren am Hang kann zu Verletzungen führen.
- Fahren Sie keine Wege hinauf oder hinunter, deren Steigung größer als der für das Elektromobil zulässige Steigungswinkel ist.
- Längere Strecken sollten nicht im Rückwärtsgang zurückgelegt werden. Hindernisse wie Bordsteine und Stufen sollen kontrolliert im Vorwärtsgang bewältigt werden.
- Reduzieren Sie vor einer Kurve die Geschwindigkeit. Nur so kann ein stabiler Schwerpunkt beibehalten werden.
- Das Fahren bei Regen, Schneefall oder Nebel und auf eisglatten, rutschigen oder mit Streusalz bedeckten Untergründen kann die Funktion des elektrischen Systems beeinträchtigen.
- Bleiben Sie nicht auf Ihrem Elektromobil sitzen, wenn dieses von einer Hebe- oder Aufzugsvorrichtung bewegt wird. Ihr Elektromobil ist für diese Art der Nutzung nicht ausgelegt. Der Hersteller haftet nicht für daraus resultierende Schäden oder Verletzungen.

Vor der Nutzung durchzuführende Inspektionen

- Vergewissern Sie sich vor Fahrtantritt, dass sämtliche Reifen und Bremsen in einem ordnungsgemäßen Zustand befinden.
- Alle elektrischen Anschlüsse müssen fest und ordnungsgemäß verbaut sein.
- Prüfen Sie ihr Elektromobil in regelmäßigen Abständen auf Korrosion.

Betriebseigenschaften

Zuladung & Gewichtsbeschränkung

Die maximale Zuladung Ihres Elektromobils beträgt 136 kg. Eine Überschreitung führt zum Verlust jeglicher Garantieansprüche. Der Hersteller haftet nicht für daraus resultierende Personen- und Sachständen.

Reifen

Ihr Elektromobil ist mit Luftreifen ausgestattet. Kontrollieren Sie in regelmäßigen Abständen das Profil. Regelmäßige Benutzung auf unebenen Untergründen im Freien kann eine Abnutzung des Profils verursachen. Bei fortschreitender Abnutzung wenden Sie sich zwecks Wartung an Ihren Fachhändler.

Temperatur – Wärme und Kälte

Einige Teile des Elektromobils reagieren empfindlich auf Temperaturschwankungen und den Betrieb des Elektromobils beeinflussen. Setzen Sie Ihr Elektromobil niemals über einen längeren Zeitraum extremer Kälte und Hitze aus.

Sehr niedrige Temperaturen unter dem Gefrierpunkt können dazu führen, dass die Batterien einfrieren.

Eine Sicherheitsfunktion kann bei sehr hohen Temperaturen zu einer verminderten Maximalgeschwindigkeit führen. Dies beugt Hitzeschäden an Motoren und Komponenten vor.

Auspacken & Entnahme



Lassen Sie sich bei der Entnahme aus der Verpackung von mindestens einer weiteren Person helfen. Durch das hohe Gewicht der einzelnen Teile besteht Verletzungsgefahr.

Um Ihr Elektromobil ohne fremde Unterstützung aufzubauen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Entnahme aller einzeln verpackten Teile.
2. Schneiden Sie alle Seitenkanten des Kartons vorsichtig auf.
3. Stellen Sie die Motorkupplung auf „Freilauf“.
4. Schieben Sie das Elektromobil vorwärts aus dem Karton.
5. Beginnen Sie mit der Montage des Elektromobils. Einzelheiten dazu finden Sie auf den folgenden Seiten dieser Bedienungsanleitung.

Beschreibung des Elektromobils



Nummer	Beschreibung
1	Bedienelement
2	Sitz mit Bedienhebel
3	Korb, abnehmbar (5kg)
4	Batteriebox / Träger
5	Lenksäulenverstellungsschraube
6	Anti-Kippräder
7	Luftreifen
8	Rückspiegel

Montageanleitung

Die einzelnen Teile Ihres Elektromobils sind einfach zu montieren. Halten Sie sich an die folgenden Punkte und die nachfolgenden Seiten des Kapitels „Einstellung“ der Betriebsanleitung.

1. Lenksäule aufrichten, siehe Abschnitt "Lenksäule".
2. Montage der Batterie:
Entnehmen Sie das Batteriegehäuse und entfernen Sie die Isolierfolie von den Kontakten. Erst danach wird der Strom zur Verfügung stehen!
3. Batterie Laden:
Laden Sie die Batterie mit dem beiliegenden Ladegerät vollständig auf. Für mehr Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt "Ladeanleitung".
4. Sitzmontage:
Führen Sie das Sitzrohr senkrecht von oben in das Aufnahmerohr ein. Vermeiden Sie die Anwendung von Gewalt, das Sitzrohr muss sehr einfach in das Aufnahmerohr gleiten.

Drehen Sie den Sitz, nachdem er angeschlagen hat, leicht nach links und rechts, um das Einrasten des Sitzes herzustellen.

Einstellung

Ihr Elektromobil ist sehr leicht zusammenzubauen und einzustellen. Bitte halten Sie sich an die folgende Anleitung.

Lenksäule

An der Unterseite der Lenkstange befindet sich der Handknopf. Drehen Sie den Handknopf gegen den Uhrzeigersinn, um ihn zu lösen und den gewünschten Winkel einzustellen. Ziehen Sie den Handknopf vor Gebrauch wieder vollständig an.

Lösen Sie den Handknopf NICHT vollständig, da sich die internen Komponenten von der Baugruppe lösen können



Prüfen Sie vor jeder Fahrt die Beschaffenheit und Festigkeit der Lenksäulenschraube. Fahrten auf unebenen Untergründen und eine zu hohe Beladung des Korbs können die Festigkeit beeinflussen.

Armlehnen

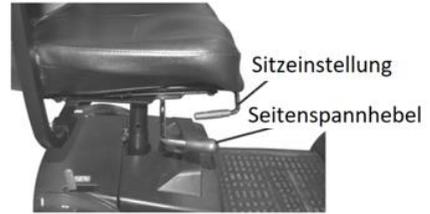
Auf beiden Seiten des Sitzes befinden sich zwei Handschrauben. Drehen Sie die Handschrauben gegen den Uhrzeigersinn, um Sie zu lösen. Sobald diese locker sind, können Sie die Armlehnen auf die gewünschte Breite ein oder ausfahren. Ziehen Sie sie wieder an, wenn eine bequeme Breite erreicht ist, oder entfernen Sie die Armlehnen für den Transport vollständig.

Wenn Sie die Armlehnen für den Transport entfernen, achten Sie darauf, dass die Handknöpfe wieder angezogen werden, damit diese nicht herausfallen oder klappen können.



Sitz

Um den Sitz zu entfernen, klappen Sie die Rückenlehne des Sitzes nach vorne und heben Sie den Sitz einfach vom Fahrgestell, während Sie den Seitenspannhebel bedienen. Hängen Sie kein Gepäck oder andere Gegenstände an die Rückseite des Sitzes, da dies die Stabilität beeinträchtigen kann.



Sitzhöhenverstellung

Entfernen Sie zunächst den Sitz und Batterie wie im Kapitel „Demontage“ beschrieben. Lösen Sie die Befestigungsschraube und stellen Sie den Stiel auf die gewünschte Höhe ein.

Setzen Sie die Schraube wieder ein und ziehen Sie sie an. Montieren Sie den Sitz wieder wie oben beschrieben.

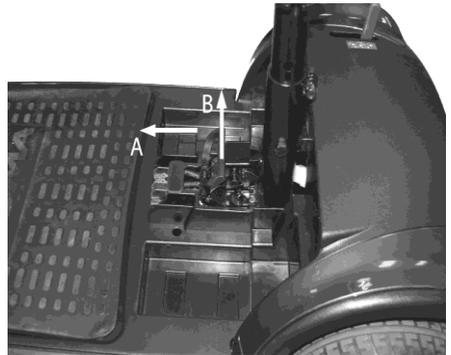


Die Höhe des Sitzes ist verstellbar; die Stabilität kann durch den Höhenschwerpunkt beeinträchtigt werden



Demontage

Das Elektromobil lässt sich für Transport und Lagerung einfach und schnell in fünf Teile zerlegen. Es werden keine Werkzeuge benötigt. Entfernen Sie zunächst den Korb und den Sitz



wie zuvor beschrieben. Entnehmen Sie die Batterie durch das Herausnehmen nach oben.

Suchen Sie den Entriegelungshebel wie oben gezeigt. Der Hebel ist gefedert, heben Sie ihn in die vertikale Position 'A'. Während Sie die Sattelstütze halten, heben Sie den Hebel nach oben 'B', um die beiden Teile des Elektromobils zu trennen.

Um den hinteren Teil des Elektromobils wieder zusammensetzen, kippen Sie ihn nach hinten und positionieren Sie das hintere Rahmenrohr in den Rahmenbefestigungsösen (siehe rechts). Das Elektromobil sollte dann durch ein Klickgeräusch signalisieren, dass es wieder zusammengesetzt ist. Heben Sie den Entriegelungshebel an, um sicherzustellen, dass der Verriegelungsmechanismus vollständig verlagert wird und keine Fremdkörper den Mechanismus verunreinigen.



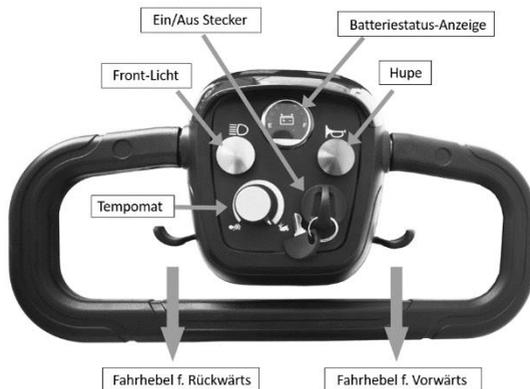
Bedienelemente

Beachten Sie bei der Wahl Ihrer Geschwindigkeit die entsprechenden Gegebenheiten. Für den Gebrauch in engen Räumen und Gassen sollte die niedrigste Geschwindigkeitsstufe gewählt werden.

Um eine sichere und ordnungsgemäße Bedienung des Elektromobils zu gewährleisten, machen Sie sich vorab mit den Funktionen der Bedienelemente vertraut.



Funktionen



EIN/AUS-Stecker:

Stecken Sie den EIN/AUS-Stecker in das Zündschloss, und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn (zum Ausschalten drehen Sie ihn in die entgegengesetzte Richtung). Ist das Elektromobil betriebsbereit, nachdem der EIN/AUS-Stecker eingesteckt wurde, so leuchtet die LED dauerhaft grün.

Liegt ein Fehler vor, so meldet diese LED ein Blinksignal. Sehen Sie dazu bitte den Abschnitt „Fehlerbehebung“. Ziehen Sie den linken oder rechten Flügel des Fahrhebels nach hinten, um die Fahrtrichtung des Elektromobils zu ändern. Die elektromagnetischen Bremsen werden automatisch ausgelöst, in dem Sie den Fahrhebel loslassen. Der Fahrhebel wird dann in seine neutrale Ausgangsposition zurückgehen. Die Geschwindigkeit wird sich nun soweit verringern, bis das Elektromobil zum Stehen kommt.

Batteriestatus-Anzeige:

Die leuchtende Skala der Batterieanzeige zeigt den aktuellen Ladestatus der Batterie in drei verschiedenen Farben an. Der rote Bereich links zeigt an, dass die Batterie fast vollständig entladen ist. Der grüne Bereich rechts zeigt an, dass die Batterie vollständig geladen ist und das Elektromobil für seine ausgelegte Reichweite zum Gebrauch bereit ist.

Entladen Sie ihr Elektromobil nie vollständig. Dies kann eventuell zu einer Beschädigung der Batterie führen.

Tempomat:

Mit dem Drehregler des Tempomats können Sie die maximale Geschwindigkeit des Elektromobils beeinflussen. Drehen Sie den Regler nach rechts erhöht sich die maximale Geschwindigkeit. Drehen Sie ihn in die gegengesetzte Richtung verringert diese sich entsprechend.

Fahrhebel f. Vorwärts:

Ziehen Sie den rechten Hebel des Fahrhebels nach vorne, um das Elektromobil vorwärts zu fahren. Durch vorsichtiges Anziehen des Fahrhebels können sie die Anfahrtsgeschwindigkeit regulieren.

Fahrhebel f. Rückwärts:

Ziehen Sie die linke Seite des Fahrhebels nach vorne, um rückwärts zu fahren.

Hupe:

Um andere Verkehrsteilnehmer von sich in Kenntnis zu setzen ist die Betätigung der Hupentaste geeignet.

Fahren

Stecken Sie den Ein/Aus Stecker in das Zündschloss, um das Elektromobil einzuschalten (Stecker entfernen, zum Ausschalten). Bewegen Sie die Fahrhebels mit den Fingern vor und zurück, um die Fahrtrichtung des Elektromobils zu bestimmen (Der Steuerhebel befindet sich an beiden Seiten der Steuerung und das Zurücksetzen des Fahrhebels in die neutrale Position (Mitte) reduziert die Geschwindigkeit und stoppt das Fahrzeug durch automatischen Einsatz der elektromagnetischen Bremsen.



Nach Betätigung des Ein/Aus-Steckers führt die Elektronik einen Selbsttest durch. Der Betriebsstatus wird mittels der LED-Anzeige signalisiert. Konstantes Blinken der LED-Anzeige signalisiert, dass ein Fehler vorliegt. Bitte beachten Sie dazu den Abschnitt "Fehlerbehebung".

Verschiedene Umstände und Nutzungsgewohnheiten können die Fahrteigenschaften des Elektromobils beeinflussen. Die Reichweite wird unter anderem durch folgende Faktoren beeinflusst:

- Batterieladung
- Batterie-Ladeverhalten durch den Anwender
- Fahrergewicht

- Umgebungstemperatur
- Fahrgeschwindigkeit
- Gelände (Steigungsanteil)
- Anfahrhäufigkeit
- Windverhältnisse
- Reifenzustand
- Fahrbahnbelag

Bremsen

Ihr Elektromobil verfügt über automatisch elektromagnetische Bremsen. Diese werden automatisch ausgelöst, wenn das Elektromobil eingeschaltet ist. Durch Loslassen des Fahrhebels wird die Geschwindigkeit bis zum Stillstand verringert.

Freilauf

Die Elektromotoren sind so konzipiert, dass die elektromagnetischen Bremsen auslösen, wenn das Fahrzeug nicht in Gebrauch oder ausgeschaltet ist. Sie bieten zudem eine manuell wählbare Freilaufeinstellung. Diese entkoppelt den Motor vom Getriebe, sodass Sie das Elektromobil im ausgeschalteten Zustand bewegen, bzw. schieben können.

Zum Entkuppeln des Motors ziehen Sie den Freilaufhebel nach unten in die Freilaufposition.



Sollte sich der Hebel in neutraler Position befinden ist der Motor entkoppelt und die Bremsfunktion deaktiviert. Stellen Sie das Elektromobil nicht in neutraler Position an einem Gefälle ab.



Schutzschalter

Der Schutzschalter misst den Stromfluss der Batterie. Um Beschädigungen durch Überhitzung und starker Beanspruchung der Batterien vorzubeugen, trennt der Schutzschalter den Stromkreis. Sollte der Schutzschalter ausgelöst werden schalten Sie das Elektromobil für 5 Minuten ab. Schalten Sie das Elektromobil wieder an und betätigen den Schutzschalter erneut. In der Folge sollte der Normalbetrieb wieder gewährleistet werden. Ein wiederholtes Auslösen des Schutzschalters deutet auf eine Funktionsstörung hin. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Fachhändler.



Batterie und Ladegerät

Es wird empfohlen, verschlossene, wartungsfreie und zyklenfeste Batterien für Ihr Elektromobil zu verwenden. Verschlossene Bleibatterien und Gelbatterien sind zyklenfeste Batterien mit ähnlicher Leistungsfähigkeit. Zyklenfeste Batterien zeichnen sich insbesondere dadurch aus, dass sie sich nach der Leistungsbereitstellung relativ schnell wieder aufladen lassen.

Bleibatterien in verschlossener Bauform sollten so oft wie möglich aufgeladen werden.

Technische Daten der für Ihr Elektromobil empfohlenen Batterie:

Typ	Bleisäure Batterie
Hersteller	Zhejiang Chaowei Energy & Power Co., Ltd.
Kapazität	2x20Ah
Spannung	2x12V



Je nach Nutzungsgewohnheiten, Gelände und Fahrbedingungen haben die Batterien eine Reichweite von bis zu 20 Kilometern. Auch wenn das Elektromobil nicht in Gebrauch ist, sollten Sie die Batterien regelmäßig aufladen.

Hinweis: Verwenden Sie keine Autobatterien. Sie eignen sich nicht für eine lange, vollständige Entladung. Ihr Einsatz im Elektromobil stellt zudem ein Sicherheitsrisiko dar. Die Nutzlebensdauer einer Batterie steht sehr häufig in direktem Zusammenhang mit der Pflege, die sie erhält.

Informationen zum Ladegerät

Das Ladegerät wandelt die über eine Steckdose bereitgestellte Standardnetzspannung von 230 Volt (Wechselstrom) in Gleichstromspannung um. Ihr Elektromobil wird mit Gleichstrom aus den Batterien betrieben. Wenn die Batterien vollständig aufgeladen sind, ist die vom Ladegerät gelieferte Stromstärke fast gleich Null.

Dadurch verhindert das Ladegerät ein Überladen der Batterie.

Hinweis: Die Batterien können nicht aufgeladen werden, wenn Sie zuvor so stark entladen wurden, dass die Spannung fast Null Volt beträgt

Ladeverhalten

Das sachgerechte und korrekte Ladeverhalten ist verantwortlich für den störungs- freien Betrieb Ihres Elektromobils.

Laden Sie die Batterie stets bevor eine völlige Entladung erfolgt ist. Eine Restkapazität von > 20% ist für die Lebenserwartung ihrer Batterie wichtig.

Schließen Sie den jeweiligen Ladezyklus stets komplett ab, laden Sie also bitte immer bis 100%.

In Phasen, in denen Ihr Gerät längere Zeit steht (> eine Woche) trennen Sie im Idealfall die Batterien vom Gerät und lagern Sie diese warm (25°C) und trocken. Vor der ersten Fahrt nach einer längeren Pause laden Sie die Batterien bitte bis 100% und erst dann sollten Sie die Benutzung fortsetzen. Haben Sie keine Möglichkeit die Batterien vom Gerät zu trennen, dann sollten Sie ca. alle 2 Wochen den Ladezustand prüfen und bei einem Batteriestatus von ca. 25% eine Vollladung durchführen.

Laden Sie die Batterien nur auf, wenn der EIN/AUS-Stecker in die AUS-Stellung gedreht ist.

Je nach Typ und Zustand der Batterien dauert das vollständige Aufladen in der Regel vier bis acht Stunden. Nach Abschluss des Ladevorgangs leuchtet die Status- LED am Ladegerät grün auf. Werden die Batterien länger als nötig aufgeladen, nehmen die Batterien keinen Schaden. Bei täglicher Nutzung des Elektromobils empfiehlt es sich, die Batterien anschließend bis zur vollen Ladung aufzuladen.

Verwenden Sie nur das mitgelieferte Ladegerät, oder ein Ersatzgerät des Herstellers.

Bei Fremdgeräten besteht Entflammungsgefahr!

Bei Fremdgeräten erlöscht jeglicher Garantieanspruch.

Durch Anwendung von Fremdgeräten kann die Batterie beschädigt werden.



Ladeanleitung

Sie können das Elektromobil über die Ladebuchse der Batteriebox oder über die Ladebuchse am Lenker aufladen

1. Stellen Sie sicher, dass Ihr Elektromobil in ausreichender Nähe zu einer Steckdose steht.
2. Schalten Sie das Elektromobil mittels Ein/Aus Stecker ab.
3. Entfernen Sie die Abdeckung der Ladebuchse.
4. Stecken Sie den Stecker des Ladegeräts in die Ladebuchse.
5. Stecken Sie das andere Stromkabelende in eine Steckdose.
6. Der Ladestatus wird über die Batteriestatus-Anzeige signalisiert.
7. Nach dem Aufladen ziehen Sie das Ladegerät aus der Steckdose.
8. Ziehen Sie den Stecker von der Ladebuchse ab. Ihr Elektromobil ist wieder einsatzbereit.





Nasse und feuchte Umgebungen sind während des Ladens zu meiden. Es besteht Kurzschlussgefahr.

Wartung und Pflege der Batterien

Laden Sie die Batterien nach jeder Nutzung des Elektromobils auf.

Wenn eine Batterie nicht geladen werden kann (d. h., wenn die LED dauerhaft orange leuchtet oder von orange ganz schnell zu grün wechselt), lassen Sie das Problem von einem Techniker prüfen. Die Batterie ist eventuell defekt.

Der Spannungsunterschied zwischen den beiden Batterien einer Stromversorgungseinheit darf nicht mehr als 0,5 V betragen. Das Batteriegehäuse sollte auf Verschmutzungen und Beschädigungsspuren untersucht werden.

Wenn die LED des Ladegeräts rot leuchtet, prüfen Sie bitte, ob das Gerät defekt ist, oder ob die Kabelverbindung schlecht ist.

Das Batteriegehäuse inklusive aller Anschlüsse muss sauber gehalten werden, da sonst der Ladevorgang beeinträchtigt werden könnte.



Prüfung und Instandhaltung

Pflegen Sie Ihr Elektromobil indem Sie die Bedienelemente regelmäßig säubern und vor Feuchtigkeit schützen. Starke Verschmutzungen können mit einem leicht angefeuchteten Tuch an Karosserie beseitigt werden. Die Bedieneinheiten und Sitzpolster sind von Wasser und Feuchtigkeit fernzuhalten.

Befreien Sie die Räder und Reifen regelmäßig von Schmutz wie Fusseln, Haare und kleineren Steinen. Prüfen Sie das Profil und schauen Sie nach Anzeichen von Abnutzung.

Alle beweglichen Teile können mittels Schmierung mit Öl oder Vaseline instandgehalten werden. Prüfen Sie dabei die Festigkeit aller verbauten Muttern und Schrauben.

Wartung Und Reparatur

Der Wartungsaufwand für Ihr Elektromobil ist minimal. Um langjährigen störungsfreien Betrieb zu garantieren halten Sie sich an folgende routinemäßige Wartungshinweise.

Täglich zu prüfen

Führen Sie eine Sichtprüfung des Reifenzustands durch.

Prüfen Sie die Batteriestatusanzeige auf der Bedieneinheit, um festzustellen, ob die Batterien aufgeladen werden müssen.

Monatlich zu prüfen

Führen Sie eine Sichtprüfung der Bedieneinheit-Kabelbäume durch. Vergewissern Sie sich, dass die Kabelbäume weder durchgescheuert noch eingeschnitten sind, und dass keine Drähte aus ihnen hervorstehen.

Halbjährlich zu prüfen

Prüfen Sie die Kohlebürsten des Motors. Falls Ihr Elektromobil nicht reibungslos funktioniert, sollte Ihr Fachhändler die Kohlebürsten spätestens alle sechs Monate inspizieren. Wenn bei der Inspektion ein gravierender Verschleiß der Kohlebürsten festgestellt wird, müssen diese ausgetauscht werden, da sonst Motorschäden auftreten.

Prüfen Sie alle sechs Monate den Zustand der Batteriepolklemmen. Vergewissern Sie sich, dass die Polklemmen nicht korrodiert sind und dass die Anschlüsse fest sind. Tragen Sie regelmäßig einen dünnen Film Vaseline auf die Oberfläche der Klemmen auf, um sie gegen Korrosion zu schützen.

Fehlerbehebung (Steuereinheit, Elektronik)

Ihr Elektromobil ist mit den neuesten elektronischen Steuerungen ausgestattet, die programmiert sind, um das elektrische System vor ungewöhnlichen Überlastungen zu schützen.

Sicherungen

An den Batteriekabeln befinden sich zwei Sicherungen, die vor einer möglichen Überlastung der Kabel schützen.

Checkliste

Wenn Ihr Elektromobil nicht funktioniert, überprüfen Sie bitte, ob

- Das Gerät ist eingeschaltet ist.
- Alle Stecker und Anschlüsse fest montiert sind.
- Der Akkuzustand die volle Ladung anzeigt.
- Die Freilaufvorrichtung sich in der Antriebsstellung befindet
- Der Leistungsschalter ausgelöst wurde.

Wenn die Freilaufvorrichtung bei eingeschaltetem Elektromobil betrieben wurde, funktioniert das Elektromobil erst, wenn der Schlüsselschalter aus- und wieder eingeschaltet wurde.

Ihr Elektromobil ist mit einer S-Drive-Steuereinheit (Penny & Giles) ausgestattet, die kontinuierlich die Betriebsbedingungen Ihres Elektromobils überwacht. Von der Steuereinheit erkannte Probleme werden durch Blinksignale der Status-LED EIN/AUS angezeigt. Zählen Sie,

wie oft die LED blinkt, und prüfen Sie dann in der folgenden Liste, welcher Fehler der Anzahl der Blinksignale zugeordnet ist

Anzahl der Blinksignale	Fehler	Auswirkung auf das Elektromobil	Ursache und Maßnahmen
1	Batterie muss aufgeladen werden	Fahren möglich, Elektromobil fährt langsamer	Die Batterieladung wird schwächer, laden Sie die Batterien so bald wie möglich auf.
2	Defekte Motoranschluss	Fahren nicht möglich	Überprüfen Sie alle Verbindungen und Anschlüsse zwischen Motor und Controller
3	Motor Kurzschluss	Fahren nicht möglich	Überprüfen Sie alle Verbindungen zwischen Motor und Batterie
6	Sperrschaltung aktiviert	Fahren nicht möglich	Überprüfen, ob Ladegerät noch angeschlossen ist, oder ob ein Reglerfehler vorliegt
7	Drosselklappenfehler	Fahren nicht möglich	Überprüfen Sie, ob sich die Fahrhebel in neutraler Position befinden. Defektes Potentiometer
8	Steuerungsfehler	Fahren nicht möglich	Überprüfen Sie, ob alle Verbindungen sicher sind. Schalten Sie das Elektromobil ein und aus, dies kann den Code zurücksetzen.
9	Magnetbremsen Fehler	Fahren nicht möglich	Überprüfen Sie, ob das Elektromobil nicht im Freilauf steht. Überprüfen Sie die Bremsanschlüsse

Technische Daten

Länge (mm)	1080
Breite (mm)	505
Höhe (mm)	870
Batterieleistung	20 Ah x 2Stk.
Max. Nutzergewicht (kg)	136
Max. Neigungswinkel (°)	12
Gewicht mit Batterien (kg)	60
Max. Geschwindigkeit (km/h)	6
Rad/ Reifengröße, vorne (mm)	229
Rad/ Reifengröße, hinten (mm)	229
Reichweite mit 20Ah (km)	20
Batterieladegerät (Amp)	2
Wendekreis (mm)	1100
Bodenfreiheit (mm)	75
Sitzbreite (mm)	410
Sitztiefe (mm)	400
Sitz zur Bodenschale (mm)	440-490
Rückenlehnen Höhe, inkl. Kopfstütze (mm)	370
Sitz zu Boden (mm)	560

Gewicht der Komponenten:

Vorderes Chassis	19,5 kg
Hinteres Chassis	16 kg
Sitz	11,5 kg
Batterie	13 kg

Passagiergewichte über 100 kg, raue Bodenverhältnisse, niedrige Temperaturen und Batteriezustand können die maximale Reichweite beeinträchtigen.

Garantieerklärung

Garantiefristen

- Batterie: 6 Monate bei sachgerechter Handhabung/Ladeverhalten
 - Bitte beachten Sie die Abschnitte „Ladeverhalten“ und „Ladeanleitung“
- Fahrzeugrahmen: 24 Monate
- Elektronik: 12 Monate
- Ladegerät: 12 Monate

Auffolgende Teile kann keine Garantie gegeben werden, da das Nutzungsverhalten des Eigentümers den Verbrauch/Verschleiß bedingt:

- Kohlebürsten
- Bereifung
- Armpolster
- Sitz- und Rückenpolster
- Sicherungen/Lämpchen
- Karosserieteile auf Risse oder Beschädigungen

Garantieausschluss:

Bei Modifizierung des Elektromobils und bei unsachgemäßem Gebrauch erlischt der Garantieanspruch.

Modell: _____

Seriennummer: _____

Kaufdatum: _____

Händlerstempel

Contents

Symbols.....	1
Reference Requirement	1
Notes on electromagnetic compatibility.....	1
Intended use.....	1
Declaration of conformity.....	2
Battery handling.....	2
Disclaimer	2
Safety Instructions	3
Basic safety instructions.....	4
Inspection to be carried out before use.....	4
Operational Features	5
Payload & weight limit	5
Tires.....	5
Temperature – heat and cold.....	5
Unpacking & Removal.....	5
Description of Mobility Scooter	6
Assembly instructions	7
Adjustment.....	8
Steering column	8
Armrests	8
Seat	9
Seat height adjustment	9
Disassembly.....	9
Operating Controls.....	10
Functions	11
ON / Off Switch:.....	11
Battery Status Indicator:	11
Cruise control:	11
Control lever Forward:.....	11

Control lever Reverse:..... 11

Horn:..... 12

Drive: 12

Reach and Performance..... 12

Brakes 12

Freewheel..... 13

Circuit breaker 13

Battery and charger 13

 Charging..... 14

 Loading Instructions 15

 Maintenance and care of the batteries 15

Inspection and Maintenance 15

 Maintenance and Repair..... 16

 To be checked daily 16

 To be checked monthly 16

 To be checked semi-annually..... 16

 Fuses 16

 Checklist 16

Technical Datasheet 18

Guarantee Declaration 19

Dear customer,

Congratulations on your new Mobility Scooter. On the following pages you will learn the basics of how to handle your new Scooter. Please read the Owner's Manual carefully before using your Mobility Scooter.



Scope of delivery

- 1 x Mobility Scooter JT10-20AH, 6km/h
- 1 x Front Basket
- 2 x Rear Mirror
- 2 x Armrests
- 2 x On/Off Switch
- 1 x Quick charger
- 1 x Owner's Manual

Symbols

	Warning! Important notice. Urgent attention!
	Important instructions for use. Please note!
	Company name and address of the manufacturer
	Name and address of the authorized representative

Reference Requirement



For flawless use of your Mobility Scooter an instruction is indispensable. Please consult your dealer, carer, nursing staff or doctor for advice.

- Improper and unintentional operation of the controls may result in accidents!
- High payload and user weight can influence the braking and steering on gradients! Extreme caution!
- Use of the Mobility Scooter is not recommended in the event of the following symptoms and circumstances: Dizziness, acute nausea, fatigue and weather-related impassability such as icy or slippery roads.

Notes on electromagnetic compatibility

The electromagnetic compatibility within the scope of the requirements of the MDR 2017/745 for medical devices is fulfilled

Intended use

Your Mobility Scooter is designed for indoor and outdoor use by people with physical disabilities, thus providing the user with a high degree of mobility. Its maximum payload is 136 kg.

Declaration of conformity



Jiangxi Jiangte Electric Vehicle Co., Ltd. As the manufacturer declares that the ecoSmart, Model No.: JT10-20Ah fully complies with the requirements of the MDR 2017/745 for medical devices.

We also declare that the CE conformity is fulfilled.

Battery handling

- The batteries may only be removed from its housing by a trained specialist personnel. There is danger to life!
- The bridging of fuses is prohibited!
Short circuit, fire hazard, loss of vehicle control and fatal injuries may result.
- Only use the supplied charger. The use of third-party devices invalidates your warranty claim, as damage to the battery cannot be ruled out. There is also a risk of inflammation!

Disclaimer

The manufacturer declines all responsibility for personal injury or damage to property resulting from improper or unsafe use of the scooter. The manufacturer declines all responsibility for personal injury or damage to property resulting from improper or unsafe use of its products. Mechanical or electrical defects will be dealt with on a damage liability basis. The part or parts will be replaced or repaired, but the manufacturer cannot be held responsible for the damage or injury. The following guidelines are intended to help you use your scooter safely. Should you have any further questions regarding the correct use of your scooter, please do not hesitate to contact us.

Non-observance of the operating instructions, improper maintenance work and technical changes and modifications will invalidate the warranty and product liability.

Safety Instructions



Never operate the Scooter while under the influence of alcohol



Never use electronic radio transmitters such as radios or mobile phones during operation



Before maneuvering, make sure that there are no obstacles behind you.



Do not attempt to negotiate obstacles that are higher than the ground clearance value given in the table.



Ensure that no children are left unattended near the Scooter while the batteries are charging.



Do not move with your Scooter on motorways.



Never let go of the handlebars while driving and leave your feet on the Scooter.



Avoid driving through tight bends and emergency braking. To avoid accidents, do not use your scooter under weather conditions such as snow or ice

Basic safety instructions

- Drive your Mobility Scooter on roads with reduced traffic. Operation on main roads is not recommended due to the limited visibility of the Mobility Scooter. When operating on roads, the road traffic regulations apply. Careful, anticipatory driving is assumed.
- Ensure that your scooter is switched off before and after driving.
- Switching off your scooter while driving can cause the wheels to lock and cause accidents.
- Do not operate the scooter and accessories until you have received instruction from a competent person. Please contact your dealer, carer, or caregiver. Practice handling your scooter in an open environment without obstacles or other road users.
- We advise against taking prescription medication before driving. Please consult your doctor in advance.
- Do not exceed the maximum load limits of the scooter.
- Do not sit on the scooter while it is being transported. Make sure that the scooter is securely fastened.
- Take care not to come into contact with wheels (tires) when starting up the scooter. Make sure that objects are securely stowed and cannot get caught in the wheels.
- The anti-tippers provide an extra measure of safety. It is forbidden to disassemble them.
- It is forbidden to modify the scooter in any way. Injuries can be caused by improper use of tools. It is not recommended to use extension cables when charging the battery.
- When driving on inclines, take care to keep the scooter straight. Driving on a slope at an angle may cause injury.
- Do not drive up or down a road with a gradient greater than the angle of incline permitted for the scooter.
- Longer distances should not be travelled in reverse. Obstacles such as kerbs and steps should be negotiated in a controlled manner in forward gear.
- Reduce speed before a bend. Only in this way can a stable centre of gravity be maintained.
- Driving in rain, snow or fog and on icy, slippery or salt-covered surfaces can impair the function of the electrical system.
- Do not remain seated on your scooter when it is moved by a lifting or elevator device. Your scooter is not designed for this type of use. The manufacturer is not liable for any damage or injury resulting from this.

Inspection to be carried out before use

- Before Starting your Scooter, make sure all tires and brakes are in proper condition.
- All electrical connections must be firmly and properly installed.
- Check your scooter for corrosion regularly

Operational Features

Payload & weight limit

The maximum payload of your Mobility Scooter is 136 kg. Exceeding this will result in the loss of any warranty claims. The manufacturer is not liable for any resulting personal injury or property damage.

Tires

Your Mobility Scooter is equipped with pneumatic tires. Check the tread at regular intervals. Regular use on uneven surfaces outdoors can cause tread wear. If the tread wear is progressive, contact your dealer for maintenance

Temperature – heat and cold

Some parts of the scooter are sensitive to temperature changes and affect the operation of the scooter. Never expose your scooter to extreme cold and heat for long periods of time.

Very low temperatures below freezing can cause the batteries to freeze.

A safety function may result in a reduced maximum speed at very high temperatures. This prevents heat damage to engines and components.

Unpacking & Removal



Have at least one other person help you to remove it from the packaging. There is a risk of injury due to the heavy weight of the individual parts.

In order to set up your Mobility Scooter without external assistance, please proceed as follows:

1. remove all individually packaged parts.
2. carefully cut open all side edges of the carton.
3. set the motor clutch to "freewheel".
4. push the scooter forward out of the box.
5. start assembling the scooter. Refer to the following pages of this manual for details.

Description of Mobility Scooter



Number	Description
1	Controls
2	Seat with control lever
3	Basket, removable (5kg)
4	Battery Box, removable
5	Steering adjustment
6	Anti tilt wheels
7	Pneumatic Tires
8	Rear Mirrors

Assembly instructions

The individual parts of your Mobility Scooter are easy to assemble. Follow the points below and the following pages of the "Adjustment" section of the Owner's Manual.

1. straighten the steering column, see section "Steering column".

2. install the battery:

Remove the battery housing and remove the insulating film from the contacts. Only then will the power be available!

3. charge the battery:

Fully charge the battery with the supplied charger. For more information, please read the section "Charging instructions".

4. seat assembly:

Insert the seat tube vertically from above into the receiver tube. Avoid using force, the seat tube must slide easily into the mounting tube.

Turn the seat slightly to the left and right after it has clicked into place to engage the seat.

Adjustment

Your Scooter is very easy to assemble and adjust. Please follow the instructions below.

Steering column

On the underside of the handlebar is the hand knob. Turn the hand knob counterclockwise to release it and set the desired angle. Fully tighten the hand knob before use.

DO NOT fully loosen the hand knob, as internal components may become detached from the assembly



Check the condition and strength of the steering column bolt before each journey. Riding on uneven surfaces and loading the basket too high can affect the strength.

Armrests

There are two hand screws on both sides of the seat. Turn the hand screws counterclockwise to release them. Once they are loose, you can move the armrests in or out to the desired width. Tighten them again when a comfortable width is reached or remove the armrests completely for transport.

When removing the armrests for transport, make sure that the hand knobs are tightened again to prevent them from falling out or rattling.



Seat

To remove the seat, fold the backrest of the seat forward and simply lift the seat off the chassis while operating the side tension lever. Do not hang luggage or other objects on the back of the seat as this may affect its stability.



Seat height adjustment

First remove the seat and battery as described in the chapter "Disassembly". Loosen the fixing screw and adjust the handle to the desired height.

Reinsert the screw and tighten it. Reassemble the seat as described above.

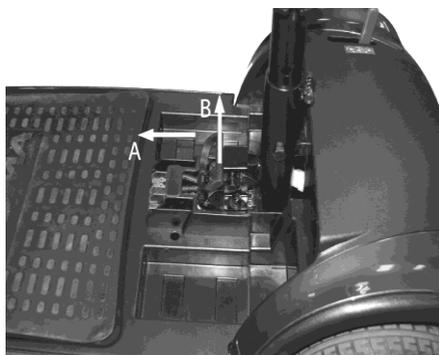


The height of the seat is adjustable; stability may be affected by the center of gravity



Disassembly

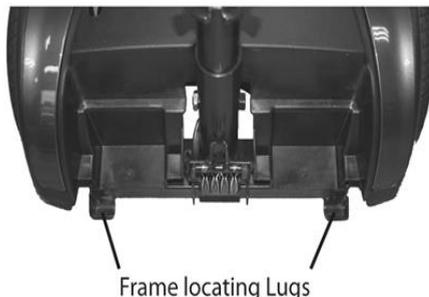
The Scooter can be easily dismantled into five parts for transport and storage. No tools are required. First remove the basket and seat.



Remove the battery by pulling it upwards.

Locate the release lever as shown above. The lever is spring-loaded, lift it to the vertical position 'A'. While holding the seat post, lift the lever upwards 'B' to separate the two parts of the scooter.

To reassemble the rear part of the scooter, tilt it backwards and position the rear frame tube in the frame mounting eyes (see right). The scooter should then make a clicking sound to indicate that it is reassembled. Lift the release lever to ensure that the locking mechanism is fully displaced and that no foreign objects contaminate the mechanism. Remove the battery by pulling it upwards.



Locate the release lever as shown above. The lever is spring-loaded, lift it to the vertical position 'A'. While holding the seat post, lift the lever upwards 'B' to separate the two parts of the scooter.

To reassemble the rear part of the scooter, tilt it backwards and position the rear frame tube in the frame mounting eyes (see right). The scooter should then make a clicking sound to indicate that it is reassembled. Lift the release lever to ensure that the locking mechanism is fully displaced and that no foreign objects contaminate the mechanism.

Operating Controls

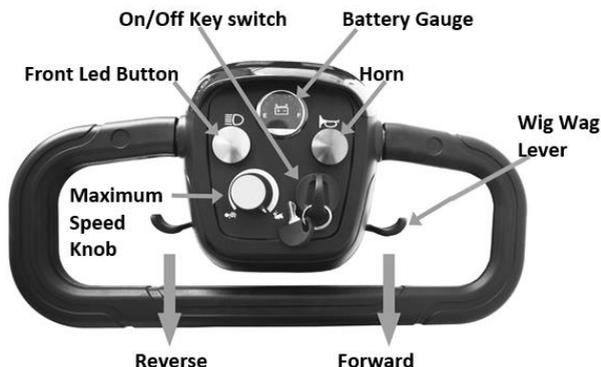
When choosing your speed, consider the relevant conditions.

For use in confined spaces and alleys, the lowest speed level should be selected.

To ensure safe and proper operation of the scooter, familiarize yourself with the functions of the controls in advance.



Functions



ON / Off Switch:

Insert the ON/OFF plug into the ignition lock and turn it clockwise (to turn it off, turn it in the opposite direction). If the scooter is ready for operation after the ON/OFF plug is plugged in, the LED will be steady green.

If there is a fault, this LED will flash. Please refer to the section "Troubleshooting". Pull the left or right wing of the drive lever to the rear to change the direction of travel of the scooter. The electromagnetic brakes are released automatically when you release the drive lever. The control lever will then return to its neutral starting position. The speed will now decrease until the scooter stops.

Battery Status Indicator:

The illuminated scale of the battery indicator shows the current battery charge status in three different colours. The red area on the left indicates that the battery is almost completely discharged. The green area on the right indicates that the battery is fully charged and the scooter is ready for use for its designed range.

Never fully discharge your scooter. This may damage the battery.

Cruise control:

Use the cruise control's control dial to adjust the maximum speed of the scooter. Turning the knob to the right increases the maximum speed. Turn it in the opposite direction to reduce the maximum speed.

Control lever Forward:

Pull the right lever of the control lever forward to drive the scooter forwards. You can regulate the starting speed by carefully pulling the control lever.

Control lever Reverse:

Pull the left side of the drive lever forward to drive backwards.

Horn:

To alert other road users to your presence, press the horn button.

Drive:

Insert the on/off plug into the ignition switch to switch on the scooter (remove the plug to switch off). Use your fingers to move the control levers back and forth to determine the direction of travel of the scooter (the control lever is located on either side of the control unit and moving the control lever back to the neutral position (center) reduces the speed and stops the scooter by automatically applying the electromagnetic brakes.



After actuating the on/off plug, the electronics carries out a self-test. The operating status is indicated by the LED display. Constant flashing of the LED display indicates that a fault is present. Please refer to the section "Troubleshooting".

Reach and Performance

Different circumstances and usage habits can influence the driving characteristics of the Mobility Scooter. The range is influenced by the following factors, among others:

- Battery charge
- Battery charging behavior by the user
- Driver weight
- Ambient temperature
- Travel speed
- Terrain and gradient
- Starting frequency
- Weather conditions
- Tire condition
- Road surface

Brakes

Your Mobility Scooter has automatic electromagnetic brakes. These are automatically released when the scooter is switched on. Releasing the drive lever reduces the speed to a standstill.

Freewheel

The electric motors are designed to release the electromagnetic brakes when the Scooter is not in use or is switched off. They also offer a manually selectable freewheel setting. This decouples the engine from the transmission, allowing you to move or push the scooter when it is switched off.

To decouple the engine, pull the freewheel lever down to the freewheel position.

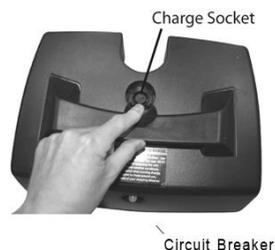


If the lever is in neutral position the motor is decoupled and the brake function is deactivated. Do not park the scooter in neutral position on a slope



Circuit breaker

The circuit breaker measures the current flow of the battery. To prevent damage due to overheating and heavy use of the batteries, the circuit breaker disconnects the power circuit. If the circuit breaker trips, switch off the scooter for 5 minutes. Switch the scooter back on and press the circuit breaker again. Normal operation should then be restored. Repeated activation of the circuit breaker indicates a malfunction. In this case, contact your dealer.



Battery and charger

It is recommended to use sealed, maintenance-free and cycle-proof batteries for your Scooter. Sealed lead-acid and gel batteries are cycle-resistant batteries with similar performance. Cycle-resistant batteries are characterized in particular by the fact that they can be recharged relatively quickly after power is provided.

Sealed lead batteries should be recharged as often as possible.

Technical data of the battery recommended for your Mobility Scooter:

Type	Lead Acid Battery
Manufacturer	Zhejiang Chaowei Energy & Power Co., Ltd.
Capacity	2x20Ah
Voltage	2x12V



Depending on usage habits, terrain and driving conditions, the batteries have a range of up to 20 km. Even when the scooter is not in use, you should charge the batteries regularly.

Note: Do not use car batteries. They are not suitable for a long, complete discharge. Their use in a Mobility Scooter also poses a safety risk. The useful life of a battery is very often directly related to the care it receives.

Information about the charger

The charger converts the standard mains voltage of 230 volts (alternating current) provided via a socket into direct current voltage. Your scooter is powered by direct current from the batteries. When the batteries are fully charged, the current supplied by the charger is almost zero. The charger thus prevents the battery from overcharging. Note: The batteries cannot be charged if they have been discharged to such an extent that the voltage is almost zero volts.

Charging

The proper and correct charging behavior is responsible for the trouble-free operation of your Mobility Scooter.

Always charge the battery before it is completely discharged. A residual capacity of > 20% is important for the life expectancy of your battery.

Always complete the charging cycle completely, so always charge to 100%.

In phases where your device is left standing for a longer period of time (> one week), ideally disconnect the batteries from the device and store them in a warm (25°C) and dry place. Before the first journey after a longer break, please charge the batteries to 100% and only then should you continue using the device. If you do not have the possibility to disconnect the batteries from the device, then you should check the charge status approx. every 2 weeks and perform a full charge at a battery status of approx. 25%.

Only charge the batteries when the ON/OFF plug is turned to the OFF position.

Depending on the type and condition of the batteries, a full charge usually takes four to eight hours. When charging is complete, the status LED on the charger will light up green. If the batteries are charged longer than necessary, the batteries will not be damaged. If the scooter is used on a daily basis, it is recommended that the batteries are then recharged to full charge.

Only use the supplied charger or a replacement unit from the manufacturer.

There is a risk of ignition with third-party devices!

Any warranty claim for third-party devices will be voided.

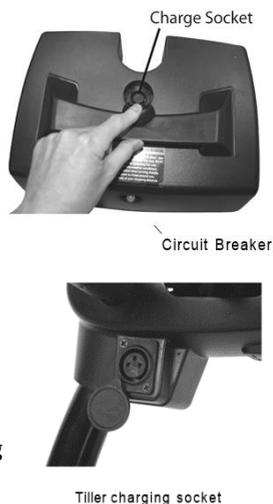
The battery can be damaged by using third-party devices.



Loading Instructions

You can charge the scooter via the charging socket of the battery box or via the charging socket on the handlebars

1. make sure that your scooter is sufficiently close to a power outlet.
 2. switch off the scooter using the on/off plug.
 3. Remove the cover of the charging socket.
 4. Insert the charger plug into the charging socket.
 5. Plug the other end of the power cord into a power outlet.
 6. The charging status is indicated by the battery status indicator.
 - 7 After charging, unplug the charger from the power outlet.
 8. unplug the plug from the charging socket. Your scooter is ready for use again
- You can charge the scooter via the charging socket of the battery box or via the charging socket on the handlebars



Avoid wet and humid environments during charging. There is a danger of short circuits.

Maintenance and care of the batteries

Charge the batteries after each use of the scooter.

If a battery cannot be charged (i.e. if the LED is permanently orange or changes from orange to green very quickly), have a technician check the problem. The battery may be faulty.

The voltage difference between the two batteries of a power supply unit must not exceed 0.5 V. The battery housing should be inspected for dirt and traces of damage.

If the LED of the charger is red, please check if the unit is defective or if the cable connection is bad.

The battery housing including all connections must be kept clean, otherwise the charging process may be impaired.



Inspection and Maintenance

Take care of your scooter by regularly cleaning the controls and protecting them from moisture. Heavy soiling can be removed by wiping the bodywork with a slightly damp cloth. Keep the controls and seat upholstery away from water and moisture.

Regularly remove dirt such as lint, hair and small stones from the wheels and tires. Check the tread and look for signs of wear.

All moving parts can be maintained by lubricating with oil or petroleum jelly. Check the strength of all nuts and bolts used.

Maintenance and Repair

The maintenance effort for your Mobility Scooter is minimal. To ensure many years of trouble-free operation, follow these routine maintenance instructions.

To be checked daily

Carry out a visual inspection of the tire condition.

Check the battery status indicator on the control panel to determine if the batteries need recharging.

To be checked monthly

Perform a visual inspection of the control unit wiring harnesses. Make sure that the wiring harnesses are neither worn through nor cut, and that no wires protrude from them.

To be checked semi-annually

Check the carbon brushes of the motor. If your scooter does not run smoothly, your dealer should inspect the carbon brushes at least every six months. If the inspection reveals serious wear on the carbon brushes, they must be replaced, otherwise the engine will be damaged.

Check the condition of the battery pole terminals every six months. Make sure that the pole terminals are not corroded and that the connections are tight. Periodically apply a thin film of Vaseline to the surface of the terminals to protect them from corrosion.

Troubleshooting (control unit, electronics)

Your scooter is equipped with the latest electronic controls programmed to protect the electrical system from unusual overloads.

Fuses

There are two fuses on the battery cables to protect against possible cable overload.

Checklist

If your scooter does not work, please check that

- The device is switched on.
- All plugs and connections are firmly mounted.
- The battery status indicates full charge.
- The freewheel device is in the drive position
- The circuit breaker has tripped.

If the freewheeler was operated with the scooter switched on, the scooter will not operate until the key switch has been opened and closed. Your scooter is equipped with an S-Drive control unit (Penny & Giles) that continuously monitors the operating conditions of your

scooter. Problems detected by the control unit are indicated by flashing signals from the ON/OFF status LED. Count how often the LED flashes, then check the following list to see which error is associated with the number of flashes

Number of flashing signals	Error	Effect on the Scooter	Cause and measures
1	Battery needs to be charged	Driving possible, scooter drives more slowly	Battery charge is getting weaker, charge the batteries as soon as possible
2	defective engine connection	Driving not possible	Check all connections and connections between engine and controller
3	Motor short circuit	Driving not possible	Check all connections between motor and battery
6	Blocking circuit activated	Driving not possible	Check whether the charger is still connected or whether there is a controller error
7	Throttle fault	Driving not possible	Check that the throttle levers are in neutral position. Defective potentiometer
8	Control error	Driving not possible	Check whether all connections are secure. Switch the scooter on and off, this may reset the code.
9	Magnetic Brakes error	Driving not possible	Check that the scooter is not in freewheel mode. Check the brake connections

Technical Datasheet

Length (mm)	1080
Width (mm)	505
Height (to seat back) (mm)	870
Battery performance	20 Ah x 2Stk.
Max. User weight (kg)	136
Max. angle of inclination (°)	12
Weight with batteries (kg)	60
Max. Speed (km/h)	6
Wheel/ Tire size, front (mm)	229
Wheel/tire size, rear (mm)	229
Range with 20Ah (km)	20
Battery charger (Amp)	2
Turning circle (mm)	1100
Ground clearance (mm)	75
Seat width (mm)	410
Seat depth (mm)	400
Seat to bottom shell (mm)	440-490
Backrest height, incl. headrest (mm)	370
Seat to floor (mm)	560

Weight of the components:

Front chassis	19,5 kg
Rear chassis	16 kg
Seat	11,5 kg
Battery	13 kg

Passenger weight over 100 kg, rough ground conditions, low temperatures and battery condition can affect the maximum range.

Guarantee Declaration

Guarantee periods

- Battery: 6 months with proper handling/charging
Please observe the sections "Charging behavior" and "Charging instructions".
- Scooter frame: 24 months
- Electronics: 12 months
- Charger: 12 months

No guarantee can be given on the following parts, as the owner's usage behaviour determines the consumption/wear and tear

- Carbon brushes
- Tires
- Arm pads
- Seat and back upholstery
- Fuses/Lights
- Body panels for cracks or damage

Exclusion of warranty:

If the scooter is modified or used improperly, the warranty is void.

Model: _____

Serial number: _____

Date of Purchase: _____

Dealer-Stamp

Notes

Technical changes and errors.

Our policy is continuous improvement. We reserve the right to change specifications without prior notice.

Applicable law

German law is exclusively applicable to the contractual relationship with our customers.

Anmerkungen

Technische Änderungen und Irrtum vorbehalten.

Unsere Politik ist kontinuierliche Verbesserung. Wir behalten uns das Recht vor, Spezifikationen ohne vorherige Bekanntmachung zu ändern.

Anwendbares Recht

Auf die Vertragsbeziehung mit unseren Kunden ist ausschließlich deutsches Recht anwendbar.



Hersteller / Manufacturer:

Jiangxi Jiangte Electric Vehicle Co., Ltd.
No. 12 Chunchao, Economic Development Zone,
Yichun City, Jiangxi Province
China (336000)



EC REP:

MedUnion S.L.
Carrer de Tapioles,33, 2-1,
Barcelona, 08004, Spain

Importeur:

ECOMove GmbH
Großbeerenstr. 2-10, Geb. 3, 4. OG,
12107 Berlin
Deutschland
Tel: +49 30 7675 98813
Fax: +49 30 7675 98815
www.ecomove-emobility.com
sales@ecomove-emobility.com

